

Kahlaer Nachrichten



Wochenzeitung mit Informationen und Nachrichten für die Stadt Kahla und Umgebung
– Amtsblatt der Stadt Kahla –

Jahrgang 31

Donnerstag, den 16. Juli 2020

Nummer 14



Einen guten Start in die Sommerferien

**Allen Schulabgängern
herzlichen Glückwunsch zu
den bestandenen Prüfungen
und alles Gute für den neuen
Lebensabschnitt**



Nachrichten aus dem Rathaus

Wir bitten um Verständnis, dass nicht jede Anfrage/Meldung persönlich Beantwortet werden kann. Selbstverständlich werden aber alle Anliegen entsprechend weitergeleitet und bearbeitet.

An die
Stadtverwaltung Kahla
Markt 10
07768 Kahla

_____, den _____

Bürgerumfrage

Folgende **Unzulänglichkeit/Gefahrenquelle usw.** habe ich festgestellt und bitte um weitere Veranlassung. Ich habe folgenden Vorschlag/Wunsch:

Beschreibung: _____

Absender:

Name, Vorname

Anschrift

Das Ordnungsamt informiert:

Das Parken auf den Parkplätzen bzw. Parktaschen in der Kahlaer Altstadt vom Karl-Liebknecht-Platz bis Ausfahrt in die Bahnhofstraße (ausgenommen Markt und Anwohnerparkplätze in der Hofstatt, Burg und Durchgang Saaltor) ist von Mo - Fr in der Zeit von 8.00 bis 18.00 Uhr für 1 Stunde erlaubt. Dafür muss eine Parkscheibe (StVO Bild 318) gut sichtbar ausgelegt sein. Nach Ablauf der zulässigen Höchstparkdauer muss das Fahrzeug nachweislich so bewegt werden, dass der bisherige Parkplatz für andere Verkehrsteilnehmer nutzbar ist. Das Weiterdrehen der Parkscheibe nach Ablauf der Parkzeit ist nicht zulässig.

Da mehrere Hinweise von Anwohnern eingingen, dass bei einzelnen PKW nach Ablauf der Parkdauer lediglich die Zeit auf der

Parkscheibe verändert wurde, wird dieser Sachverhalt durch das Ordnungsamt verstärkt kontrolliert und ggf. auch sanktioniert.

Monatsmärkte

Nach 4 Monaten Zwangspause konnte am 06. Juli endlich wieder der Monatsmarkt stattfinden.

Hiermit geben wir noch einmal die restlichen Termine für 2020 bekannt:

03. August	07. September	12. Oktober
02. November	14. Dezember	

Heckenrückschnitt und Straßenreinigung wegen Beseitigung von Grünbewuchs

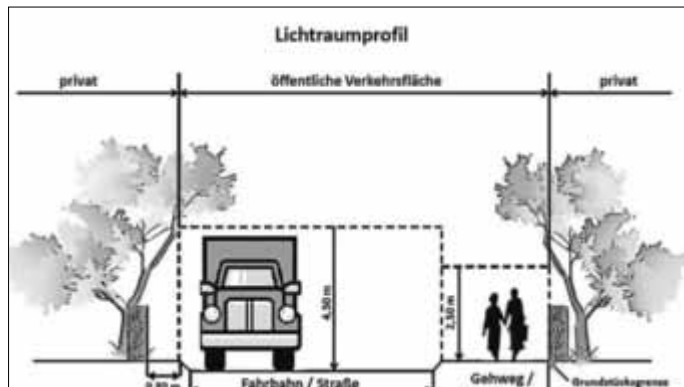
Bewuchs im öffentlichen Verkehrsraum behindert Fußgänger, Radfahrer und Kraftfahrer

Das Ordnungsamt der Stadt Kahla weist alle Grundstückseigentümer bzw. Nutzungsberechtigte darauf hin, den Rückschnitt von Sträuchern, Hecken und Bäumen durchzuführen oder durchführen zu lassen. Dies gilt auch für das Hineinwachsen von Sträuchern in Feldwege.

Nach § 19 der Ordnungsbehördlichen Verordnung vom 25.06.2020 sowie § 11 Abs. 2 des Fernstraßengesetzes ist dies nicht zulässig, wenn dadurch die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs beeinträchtigt wird. Häufig wird festgestellt, dass Bäume, Hecken oder Sträucher von Privatgrundstücken im Lauf der Zeit in den öffentlichen Verkehrsraum hineinwachsen. Hierdurch können Fußgänger, Radfahrer und Kraftfahrer behindert werden. Besonders gefährlich ist es, wenn an Eckgrundstücken die Sicht stark eingeschränkt wird oder Verkehrszeichen, Straßenlampen oder Straßennamensschilder von über hängenden Bewuchs ver-

deckt werden. Darüber hinaus stellt die Einengung der Gehwege durch überwachsendes Gehölz für die Fußgänger nicht nur ein Erschwernis, sondern manchmal auch eine Gefährdung dar. Besonders Kinder, behinderte und ältere Einwohner sind auf die Benutzung der Gehwege angewiesen.

Das Ordnungsamt der Stadt Kahla bittet deshalb alle Grundstückseigentümer bzw. Nutzungsberechtigte, ihre Bäume, Hecken oder Sträucher regelmäßig zu überprüfen und erforderlichenfalls so weit zurück zu schneiden oder zurückschneiden zu lassen, dass das vorgeschriebene Lichtraumprofil eingehalten wird. Dies gilt vor allem gerade in der momentanen Wachstumsperiode. Dürre Bäume und Äste können dabei ebenfalls eine erhebliche Gefahr bedeuten und müssen, wenn diese den öffentlichen Verkehrsraum gefährden, beseitigt werden. Sollten Sie als Grundstückseigentümer bzw. Nutzungsberechtigte dem nicht selbstständig nachkommen, werden die Kontrollen und ggf. auch der Rückschnitt durch das Ordnungsamt der Stadt Kahla gegen Kostenersatz vorgenommen.



Für die Freihaltung von Bewuchs im öffentlichen Verkehrsraum gilt folgendes:

- Auf Geh- und Radwegen ist eine lichte Durchgangshöhe von mindestens 2,50 m einzuhalten und der Gehweg ist bis zur Gehweghinterkante zurück zu schneiden.
- Für den Kfz-Verkehr muss die lichte Höhe mindestens 4,50 m betragen.

Auch im Bereich von Straßenlampen, Verkehrszeichen und Straßennamensschildern sind Bäume, Hecken oder Sträucher so weit zurück zu schneiden, dass die Lampen ihre Beleuchtungsfunktion erfüllen können und die Beschilderung mühelos erkannt und gelesen werden kann.

Amtliche Bekanntmachungen

6. Änderungssatzung Hauptsatzung der Stadt Kahla vom 21.10.2004

Aufgrund der §§ 19 Abs. 1 und 20 Abs. 1 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung - ThürKO) vom 16. August 1993 (GVBl. S. 501) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41) zuletzt geändert durch Gesetz vom 10. April 2018 (GVBl. S. 74ff.) hat der Stadtrat der Stadt Kahla in der Sitzung am 28.05.2020 mit Beschluss Nr.: 16/2020 die folgende Änderungssatzung zur Hauptsatzung beschlossen:

Artikel 1

Änderung § 10 (1) Entschädigungen

Die Stadtratsmitglieder erhalten für ihre ehrenamtliche Mitwirkung bei den Beratungen und Entscheidungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse als Entschädigung, einen Sockelbetrag pro Monat in Höhe von 70,00 € und ein Sitzungsgeld von 20,00 EUR für notwendige, nachgewiesene Teilnahme an Sitzungen des Stadtrates oder eines Ausschusses, in dem sie Mitglied sind. Dabei dürfen nicht mehr als zwei Sitzungsgelder pro Tag gezahlt werden

Die Zahlungen nach den Absätzen eins bis zwei und vier bis sieben erfolgen quartalsweise und sind wie folgt fällig: Quartal I: 15.04.; Quartal II: 15.07.; Quartal III: 15.10.; Quartal IV: 30.12. Die Fälligkeit der Zahlungen nach den Absätzen acht und neun richtet sich nach den besoldungsrechtlichen Bestimmungen für Beamte. Die Abrechnung und Auszahlung von Reisekosten (Absatz drei) erfolgt innerhalb eines Monats nach Geltendmachung durch den Berechtigten bei der Stadt Kahla.“

Artikel 2

Die Änderung tritt rückwirkend zum 01.01.2020 in Kraft.

Kahla, den 16.07.2020

Schönfeld
Bürgermeister

- Siegel-

Ende
der amtlichen Bekanntmachungen

Bereitschaftsdienste

Notruf

Brand/Unfall/Überfall	112 oder 110
Ärztlicher Notdienst	
Anfragen/Auskünfte	03 64 1 / 59 76 20
Vertragsärztlicher Notfalldienst	116 117
Krankentransport	03 64 1 / 59 76 30
Notarzt	112
Zahnärztlicher Notdienst	
zentrale Notdienstnummer	0180 / 5 90 80 77
	0,12 € pro Minute)
oder unter	www.kzv-thueringen.de

Bereitschaft der Kahlaer Apotheken

Die jeweils diensthabende Apotheke (auch Jena, Stadtroda) ist dem Aushang der Apotheken sowie der Presse zu entnehmen oder über die Rettungsleitstelle Jena (0 36 41/ 59 76 20) zu erfragen.

Ärztlicher Notdienst

Für nicht-lebensbedrohliche Notfälle ist **tagsüber** ausschließlich Ihr **Hausarzt** oder seine Vertretung zuständig!

Nachts und am **Wochenende** finden Sie den ärztlichen Bereitschaftsdienst (den **kassenärztlichen Notfalldienst in Jena**) in den Räumen unserer Notfallaufnahme, Am Klinikum 1

Sie erreichen die Kollegen dort:

Werktag:	19.00 Uhr - 22.00 Uhr
Mittwoch:	13.00 Uhr - 22.00 Uhr
Freitag:	13.00 Uhr - 22.00 Uhr
Wochenende und Feiertag:	08.00 Uhr - 18.00 Uhr

Für den **Dringlichen Hausbesuchsdienst** des kassenärztlichen Notfalldienstes wählen Sie bitte die bundeseinheitliche Hotline: **Tel. 116 117**

Eine Behandlung in der Notaufnahme erfordert ein **stationärer Einweisungsschein** durch Ihren Hausarzt, seine Vertretung oder durch den Ärztlichen Notdienst.

Telefonseelsorge e. V. Jena

Gesprächsangebot in Problem- und Konfliktsituationen

08 00 / 1 11 01 11

oder

kostenfrei rund um die Uhr

08 00 / 1 11 02 22

Kinder-Notruf Telefon

Gebührenfrei

08 00 / 1 11 03 33

Jenaer Frauenhaus e.V.

0 36 41 / 44 98 72

Notruf:

01 77 / 4 78 70 52

Störungsdienste

(Tag und Nacht erreichbar)

Service und Störungsnummern für

Strom:

0 36 41 / 8 17 11 11

0 36 1 / 6 52 52 52

Erdgas

0 36 41 / 8 17 11 11

08 00 / 6 86 11 77

Wasser

03 64 24 / 57 00

oder

03 66 01 / 5 78 0

außerhalb der Dienstzeiten

03 66 01 / 5 78 49

oder über Rettungsleitstelle Jena

0 36 41 / 40 40

Öffnungszeiten Ämter und Behörden

Polizeinspektion Saale-Holzland

03 64 28 / 6 40

Polizeistation Kahla 03 64 24 / 8 44-10

Regelmäßige Sprechstunden finden statt:

Ort: Polizeirevier Kahla, Friedrich-Ludwig-Jahn-Str. 1

Termin:

dienstags 10.00 - 12.00 Uhr

donnerstags 15.00 - 18.00 Uhr

Stadtverwaltung Kahla

Rathaus, Markt 10

Tel.

77-0

Fax:

77-104

E-mail:

stadt@kahla.de

im Internet:

www.kahla.de

Sprechzeiten alle Ämter der Stadtverwaltung

Montag	09.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	09.00 - 12.00 Uhr
und	14.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09.00 - 12.00 Uhr
und	14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	geschlossen

Einwohnermeldeamt der Stadt Kahla

7 73 26

Standesamt der Stadt Kahla

7 73 22

Bürgerbüro der Stadt Kahla

7 71 41

Stadtmuseum

7 70

Margarethenstr. 7

Öffnungszeiten nach Vereinbarung

Kultur- und Sozialdienstleistungen**Bibliothek Kahla**

5 29 71

Roßstraße 38

Montag	08.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr
Dienstag	geschlossen – Termine nach Vereinbarung für Schulen, Kindergärten und sonstige Einrichtungen
Mittwoch	08.30 - 12.00 Uhr
Donnerstag	08.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 19.00 Uhr
Freitag	08.30 - 11.00 Uhr

DRK-Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern:

Rudolstädter Straße 22 a

Telefon: 2 23 46

Fax: 78 49 55

E-Mail: eb@drk-jena.de

Montag	09.30 - 12.00 Uhr
Dienstag	08.30 - 12.00 Uhr und 12.30 - 15.30 Uhr
Mittwoch	12.30 - 18.00 Uhr
Donnerstag	08.30 - 12.00 Uhr und 12.30 - 15.30 Uhr
Freitag	08.30 - 12.00 Uhr

Sollten Sie uns persönlich nicht erreichen, hinterlassen Sie bitte Ihre Telefonnummer auf dem Anrufbeantworter, wir rufen Sie zurück. Sie können uns auch außerhalb der Sprechzeiten anrufen.

Seniorenbüro SHK

Klosterstraße 6, 07607 Eisenberg 01 52 / 21 97 2129

Bürozeiten:

Dienstag: 09.00 Uhr - 12.00 Uhr

Donnerstag: 13.00 Uhr - 17.00 Uhr

E-Mail: seniorenbuero-shk@gmx.de**Sozial-psychiatrischer Dienst** 03 66 91 / 7 08 54

Förderzentrum, Brückenstraße 1A, Raum 118

Mittwoch 09.00 - 11.00 Uhr
und nach Vereinbarung**Psychosoziale Beratung „WENDEPUNKT“****Terminabsprachen bitte über:**

Hauptgeschäftsstelle „WENDEPUNKT“ e.V.

Rosa-Luxemburg-Straße 13

07607 Eisenberg 03 66 91 / 5 72 00

oder über kontakt@wendepunkt-ev.net**Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatungsstelle**

Werner-Seelenbinder-Straße 31

07629 Hermsdorf 03 66 01 / 2 53 03

(Fax: 03 66 01 / 2 53 06, e-mail: beratung@awo-shk)**Öffnungszeiten:**

Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr

jeden 1. Donnerstag im Monat 14.00 - 18.00 Uhr

Schulnachrichten**Abiturzeugnisse überreicht**

Für 43 Schülerinnen und Schüler des Staatlichen Gymnasiums „Leuchtenburg“ Kahla war der 10. Juli 2020 ein ganz besonderer Tag. Nach 12 Schuljahren konnten sie ihr lang ersehntes Abiturzeugnis in den Händen halten. In einer festlichen Übergabe im Rathaussaal in Kahla überreichten sie Kursleiterinnen die Bestätigung der allgemeinen Hochschulreife.

Dass die Veranstaltung in diesem Rahmen durchgeführt werden konnte, war noch wenige Wochen zuvor unklar. Bisher musste Corona-bedingt bereits die Estrade, als Bühnenstück der 12. Klässler*innen ausfallen. Umso mehr freuten sich die Abiturientinnen und Abiturienten einen ebenso festlichen Abschluss, wie die vorherigen Jahrgänge bekommen zu haben. Diese Dankbarkeit spielte deshalb auch eine große Rolle in der Abschlussrede des Jahrgangs.

Trotz Homeschooling und vieler ausgefallener Schulstunden in den letzten Wochen vor dem Abitur, war die Schulleiterin zufrieden mit den Ergebnissen. Zweimal konnte ein Abiturzeugnis mit einer Durchschnittsnote von 1,0 übergeben werden. Insgesamt ein Drittel des Jahrgangs hatten einen Durchschnitt von über 2,0. Nun stehen den Abiturientinnen und Abiturienten alle Wege offen. Sie werden beginnen zu studieren, eine Ausbildung oder ein freiwilliges soziales Jahr absolvieren, oder ins Ausland gehen. Über diese Fülle an Möglichkeiten ist der Kurs stolz. Nichtsdestotrotz zeichnete sich bereits am Freitag ab, dass einige die Schule vermissen werden.

**Kirchliche Nachrichten****Evang. Kirchgemeinde - 16.07. - 30.07.2020**

Wegen der Corona-Pandemie dürfen weiterhin kaum Veranstaltungen der Evangelischen Kirchgemeinde Kahla stattfinden. Insbesondere Gemeindenachmittage, Chorproben oder Kindergruppen müssen immer noch ausfallen.

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen!

Wegen der Baumaßnahmen in der Stadtkirche finden die Gottesdienste bis auf weiteres in der Kirche in Löbschütz statt. Bei Bedarf kann ein Fahrdienst organisiert werden; bitte melden Sie sich dafür jeweils in der vorhergehenden Woche im Pfarrbüro (Tel. 739 039).

Bitte halten Sie sich an die Corona-Schutzmaßnahmen!

Freitag	17. Juli
18:00 Uhr	Löbschütz: „Musik & Besinnung“
Sonntag	19. Juli
10:30 Uhr	Löbschütz: Gottesdienst
Freitag	24. Juli
18:00 Uhr	Löbschütz: „Musik & Besinnung“
Sonntag	26. Juli
10:30 Uhr	Löbschütz: Gottesdienst
Freitag	31. Juli
18:00 Uhr	Löbschütz: „Musik & Besinnung“

Musikreihe vom 3. Juli bis 4. September
freitags 18:00 Uhr in Kahla und Löbschütz

„Musik & Besinnung“

mit Musikern aus der Region

Eintritt frei!

Wie in jedem Jahr seit 2015 begleitet Sie unsere Reihe „Musik & Besinnung“ durch den Sommer. Musiker der Region gestalten in unterschiedlicher Form und Besetzung jeweils eine gute halbe Stunde der Ruhe und Einkehr zum Wochenausklang.

Freitag, 17. Juli, Kirche in Löbschütz:

Ina Köllner (Kahla), Orgel

Freitag, 24. Juli, Kirche in Löbschütz:

Thomas Grubert (Jena), Orgel

Freitag, 31. Juli, Kirche in Löbschütz:

Helmut Richter (Bergern), Orgel

Der Eintritt ist frei. Herzlich bitten wir um eine Kollekte für den Orgelneubau in der Stadtkirche.

Friedhofsunterhaltungsgebühr

Die Zahlung der FUG in Höhe von jährlich 24,85 € für die Bewirtschaftung des Friedhofs ist bis zum 31. Juli fällig. Bitte überprüfen Sie, ob Sie für dieses Jahr bereits bezahlt haben!

Sie können die FUG persönlich im Pfarramt während der Büroöffnungszeiten bezahlen oder überweisen an: Evang. Kirchgemeinde Kahla, IBAN: DE68 5206 0410 0008 0077 80 (Ev. Bank e.G. Kassel) - bitte geben Sie im Verwendungszweck die Grabnummer an!

Pfarramtsbüro, R.-Breitscheid-Str. 1

Öffnungszeiten:

Di., Mi. u. Fr. 10:00 - 11:00 Uhr
Do. 16:00 - 18:00 Uhr
Büro: Frau Rödger Tel. 036424 739039
Fax 036424 739038
e-mail: kirche-kahla@online.de

Pfarrerinnen Wedding Tel. 0174 9669 483
Diakon Serbe Tel. 036424 82336
Kantorin Köllner Tel. 036424 78549
Gemeindepädagogin Schubert Tel. 036424 739037
Diakonie Sozialstation, R.-Denner-Str. 1a
Pflegerdienstleitung: Tel. 036424 23019
Verwaltung: Tel. 036424 56886
Fax: 036424 56887
Friedhof Kahla, Bachstr. 41 Tel. 036424 739039
mobil 0176 99162041

Kindertagesstätte „Geschwister Scholl“,
H.-Koch-Str. 20 Tel. 036424 22716

Ihre Ev. Kirchgemeinde Kahla finden Sie im Internet unterwww.kirche-kahla.dewww.johann-walter-orgel-kahla.de bzw. www.jwok.de**Röm.-kath. Pfarrei St. Elisabeth Gera**

07646 Stadtroda, Kirche St. Jakobus,
Eigenheimweg/Gemeindehaus, Eigenheimweg 28
07768 Kahla, Kirche St. Nikolaus, Saalstr. 16a

Kontakt:

Pfarrer Bertram Wolf
07546 Gera, Kleiststr. 7, Tel.: 0365 26461

e-mail: info@kath-kirche-gera.de

Gottesdienste in den Kirchen mit Abstandsregel, Mundschutz
und bitte melden Sie sich im Pfarrbüro an, Tel.: 0365 26461.

Gottesdienste und Veranstaltungen in der St. Nikolauskirche Kahla

Freitag	17.07.	18:00	Musik & Besinnung in Löbschütz
Sonntag	19.07.	09:00	Hl. Messe
Mittwoch	22.07.	14:00	Hl. Messe
Freitag	24.07.	18:00	Musik & Besinnung in Löbschütz
Sonntag	26.07.	09:00	Hl. Messe
Mittwoch	29.07.	14:00	Hl. Messe

Aus der Geschichte Kahlas**Kahla und die Gründung der Freilichtbühne des Saaletals zu Orlamünde**

Seit einigen Jahren ist die Orlamünder Freilichtbühne wieder Ort von Sommerfilmtagen, wie sie bereits zu DDR-Zeiten stattgefunden haben. Dieses Jahr fallen sie den Corona-Beschränkungen zum Opfer. Nächstes Jahr sollen sie wieder stattfinden. Überre-

gionale Bedeutung erlangte die Bühne jedoch in den Jahren der Weimarer Republik, als sie Stätte vielbeachteter Freilichttheater-Vorstellungen war.

Die Idee einer solchen Spielstätte bei der Kernenate waberte seit 1908 durch Orlamünde. An der Realisierung nach dem Ersten Weltkrieg waren dann zwei Kahlaer hervorragend beteiligt: Albert Fillmann und Rudolf Presuhn. Am 13. August 1922 fand im Orlamünder Rathaussaal eine von der dortigen Ortsgruppe der Deutschen Demokratischen Partei (DDP) organisierte Verfassungsfeier statt. Dazu hatte man den damaligen Direktor der Kahlaer Porzellanfabrik, Heinrich Fillmann, der in Kahla die Partei führte, zu einem Vortrag eingeladen. Die Veranstaltung wurde von Orlamünder Vereinen kulturell umrahmt, und Mitglieder der Kahlaer DDP, darunter der Student und Sohn des Fabrikdirektors, Albert Fillmann, führten das Schelmenstück „Till Eulenspiegel“ von Friedrich Lienhard auf. In der Hauptrolle und mit dem „Hexenlied“ von Ernst von Wildenbruch gewann der junge Fillmann „im Handumdrehen die Sympathien der Zuhörer“. (KTbl. 19. 8. 22.) Sehr wahrscheinlich kam es auf dieser Veranstaltung zum Gespräch über das Freilichtbühnen-Projekt, dessen Realisierung kurz zuvor wieder einmal gescheitert war.

Nun nahm Rudolf Presuhn die finanziellen und technischen Vorbereitungen für den Ausbau der Freilichtbühne in die Hand. Ihn habe ich vor einiger Zeit bereits in den „Kahlaer Nachrichten“ (Nr. 3 und 4, 2014) vorgestellt. Mit seinem erst jetzt entdeckten Einsatz für die Freilichtbühne kann seinem umtriebigen Wirken für die hiesige Region eine weitere Facette hinzugefügt werden. Für den 10. Oktober 1922 initiierte er als Leiter des von ihm ehrenamtlich von seiner Villa aus geführten Kahlaer Stadtverkehrsamtes eine nichtöffentliche Sitzung des Orlamünder Gemeinderates, an der er und Albert Fillmann teilnahmen. Einziger Tagesordnungspunkt war „Ausnutzung des Kemnatengeländes“ mit dem Schwerpunkt „Einrichtung eines Freilichttheaters des Saaletals in Orlamünde“. Auf dieser Sitzung wurde Presuhn mit der technischen Organisation des Projekts betraut. Im „Kahlaer Tageblatt“ vom 19. Oktober 1922 entwickelte er dazu seine ersten Vorstellungen. Um die Idee „in die Tat umzusetzen“ sei folgendes nötig: 1. „Weckung des Interesses der Orlamünder-Naschhausener Bevölkerung für den Plan“, 2. „Bereitstellung von Geldmitteln zur Anlage der notwendigen Zuschauerplätze und sonstiger zur Sache gehörender Einrichtungen“, 3. „Organisation eines Apparates, der die kaufmännische Seite der Angelegenheit wahrnimmt (Propaganda, Finanzierung usw.)“. Die nächsten Schritte, so Presuhn weiter, stelle man sich nun so vor: Die Stadtverwaltung von Orlamünde solle leihweise Geld für die notwendigen baulichen Maßnahmen vorschießen. Gleichzeitig sollte von interessierten Privatleuten „eine Art Garantiefonds“ gebildet werden, „dessen Zeichner bei einem eventuellen [aber sehr unwahrscheinlichen] Mißlingen der Sache [...] zur Deckung der Unkosten herangezogen werden müßten“. Die Kosten – es ist die Zeit der zweiten Inflationswelle – seien mit ca. 150 000 Mark veranschlagt. Da das Geld in Sachwerte angelegt sein würde, sei so gut wie kein Risiko mit den Plänen verbunden. Zusammenfassend meinte Presuhn: „Die Vorteile für Orlamünde liegen auf der Hand. Man übertreibt nicht, wenn man sagt, daß der Ort mit Hilfe eines derartigen Unternehmens in vieler Hinsicht gewinnen kann, ja daß ihm unter Umständen durch die Freilichtbühne, die dann im ganzen Saaletale einzigartig dastände, eine ganz besondere Note verliehen werden könnte.“ Um nun aber auch die breite Bevölkerung in die Pläne einzubeziehen, wurde am 20. Oktober eine öffentliche Versammlung anberaumt, zu der ausdrücklich auch alle Interessierten über Orlamünde hinaus eingeladen wurden.

Auf dieser Versammlung bildete sich ein Ausschuss, der das Projekt gegenüber dem Gemeinderat „energisch betreiben und fördern“ sollte. (KTbl. 29. 10. 22.) Den Vorsitz übernahm Presuhn. Im Namen dieses Ausschusses überschüttete er nun geradezu die Orlamünder Stadtverantwortlichen mit praktischen Vorschlägen. Dazu gehörte: Die Stadt stellt das Gelände kostenlos zur Verfügung und gestattet für die Einrichtung der Freilichtbühne entsprechende Umgestaltungen des Terrains. Um diese Umgestaltungen zu finanzieren, gibt die Stadt den Akteuren des Projekts einen zinslosen Kredit von etwa 150 000 Mark, und sie beteiligt sich für den Fall eines finanziellen Mißerfolgs mit 25 000 Mark an dem Garantiefonds. Presuhn selbst zeichnete 50 000 Mark. Schließlich solle die Gemeinde erlauben, in der Kernenate für die Sommerzeit eine Gastwirtschaft und eine Notbühne einzurichten, auf der bei schlechtem Wetter gespielt werden könne. Für die Sommermonate sollte die Stadt eine Bewirtschaftung

der Anlage ausschreiben. Darin müsse festgeschrieben werden, dass der Wirt für den Zuschauerraum 1000 gut erhaltene Gartenstühle zur Verfügung stellt und diese zu den Vorstellungen auf- und auch wieder abbaut.

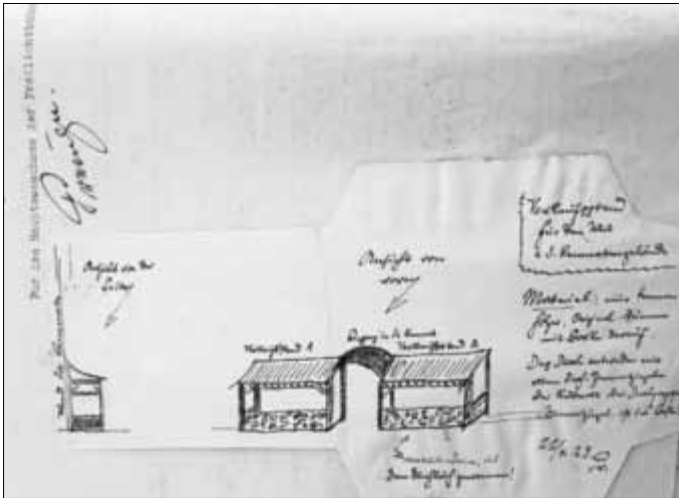


Abb. 1 Kassehäuschen

Weiterhin schlug er die Errichtung „eines kleinen stilgerechten Kassehäuschens“ vor, wozu er selbst die Skizze lieferte (Abb. 1). Ein ähnlicher Kiosk sollte am Bahnhof errichtet und von einer geeigneten Person pachtweise betrieben werden. Dort könnten die Besucher Auskünfte über den Weg zur Kemenate, die Aufführungszeiten auf der Bühne, Übernachtungs- und Einkaufsmöglichkeiten im Ort bis hin zu Reparatur- und Unterstellmöglichkeiten für Autos erhalten. Die Zugverbindungen sowie Hinweise auf Wanderwege und Ausflugsziele in der Region müsse der Mann ebenfalls parat haben. Sein Einkommen würde der Pächter durch den Verkauf von Zeitungen, Textbüchern der aufgeführten Stücke, Notgeldscheinen (die damals sowohl in Kahla als auch in Orlamünde herausgegeben wurden), Postkarten, Wanderkarten, Fotos und Ähnlichem erlangen. Weiterhin wünschte sich Presuhn ein Wegweiser-System vom Bahnhof zur Kemenate und die fußgängerfreundliche Herrichtung dieses Weges einschließlich von Ruheplätzen vor allem für ältere Besucher. An den Ortseingängen aus Richtung Rudolstadt und Kahla sollten Schilder die Autofahrer auf die Vorstellungen hinweisen. Ähnliche Schilder sah er für die Bahnhöfe der näheren und weiteren Umgebung vor. Anfang April 1923 waren die von der Kahlaer Firma Johannes und Paul Jecke ausgeführten Arbeiten an der Freilichtbühne so weit gediehen, dass sich ihre Gestaltung abzeichnete. (Abb. 2.) Seine Tätigkeit überschauend stellte Presuhn am 7. April 1923 im „Kahlaer Tageblatt“ fest: „Selten wohl dürfte es in Deutschland eine Freilichtbühne geben, die Einrichtungen dieser Art in gleicher Vollkommenheit aufweist. Hintergrund der Bühne bildet die altherwürdige Kemnate, und so wird in Verbindung mit dem wunderschönen Rundblick ins ganze Saaletal eine ganz besondere wirkungsvolle Szenerie geschaffen werden können.“

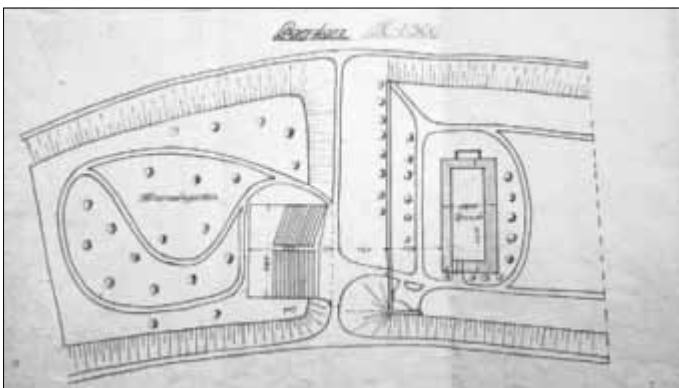


Abb. 2 Anlage der Freilichtbühne

An diesen hier nicht einmal vollständig wiedergegebenen organisatorischen und technischen Aktivitäten zur Herrichtung der Anlage war nach Quellenlage Albert Fillmann nicht beteiligt. Er hatte aber parallel dazu Anfang 1923 in Kahla eine „Theatergemeinde“ gegründet. Mit ihr wollte man den angesichts der wirtschaftlichen Lage für viele kaum noch erschwinglichen Fahrten

in die Theater von Rudolstadt, Jena und Weimar sowie den oft niveaulosen Aufführungen herumziehender Theatertrupps mit eigenen Laien-Aufführungen begegnen. Damit begann in Kahla eine kurze interessante Zeitspanne seiner „Theatergeschichte“, die ich vielleicht an anderer Stelle einmal näher vorstelle. Die Gemeinschaft zählte kurz nach ihrer Gründung bereits über 500 Mitglieder, von denen ein kleiner Teil ein mehr oder weniger beständiges Ensemble bildete, dessen Aufführungen zu besuchen, sich die übrige Mitgliedschaft verpflichtet hatte. Ohne Zweifel erfolgte die Gründung dieser Kahlaer „Theatergemeinde“ durch Fillmann aber auch im Hinblick auf sein künftiges Engagement für die Freilichtbühne in Orlamünde. Die erste Besetzungsliste von 1923 macht das deutlich (Abb. 3), wobei auch die aus Orlamünde stammenden Mitwirkenden Mitglieder der Kahlaer Theatergemeinde gewesen sein können.

Erste Spielzeit des Freilichttheaters des Saaletals zu Orlamünde vom 19. August bis 2. September.

Die Gräfin von Orlamünde.

Trauerspiel in 1 Akt mit Prolog v. Schulrat E. Bräger.
Für die Freilichtbühne bearbeitet von Albert Fillmann.
Spielleitung: Herr Fillmann.

Personen:

Kunigunde, Gräfin v. Orlamünde	Frl. Heinecke, Kahla
Franz, Bruder der Gräfin	Herr Stölzner, Kahla
Burgvogt	Herr Uhlig, Orlamünde
Kammerfrau der Gräfin	Frl. Eismann, Orlamünde
Anna, Schwester d. Kammerfrau	Frl. Schmidt, Orlamünde
Bruno, Jäger der Gräfin	Herr Weidensee, Kahla
Albrecht, Burggraf v. Nürnberg	Herr Fillmann, Kahla
Hermann von Kulmbach	Herr Störzer, Jena
Trompeter, Krieger, Diener, Volk aus Orlamünde, Kinder.	

Es findet keine Pause statt.

Abb. 3 Besetzungsliste

Seine künstlerische Tätigkeit an der Orlamünder Bühne konnte Fillmann erst Mitte Juni 1923 aufnehmen, da er bis dahin an der Kieler Universität mit Vorbereitungen für die Verteidigung seiner Promotion zum Thema „Die Stellung der Kartelle und Konzerne in der deutschen Porzellanindustrie“ zu tun hatte. Bereits in dieser ersten Spielzeit kam mit „Die Gräfin von Orlamünde“ das Stück auf die Bühne, das zum Markenzeichen der Spielstätte wurde. Wie auch der Ankündigung zu entnehmen ist (Abb. 3), hatte Fillmann in diesem Jahr noch auf eine Version der Sage von Schulrat E. Bräger zurückgegriffen. In der folgenden Saison führte er dann eine eigene Fassung dieser seit Jahrhunderten in unzähligen Varianten kursierenden Sage auf. Aber bereits 1923 war die Euphorie über die nun endlich ins Leben getretene „Freilichtbühne des Saaletals zu Orlamünde“ enorm. Am Tag der Generalprobe (19. 8. 1923) hieß es im „Kahlaer Tageblatt“: „Die Freilichtbühne kann sehr wohl zu einem Markstein werden nicht nur für die Entwicklung Orlamündes, sondern auch für die ganze Umgebung. Erstens wird der Bevölkerung wieder einmal etwas Neues, und zwar etwas gutes Neues geboten. Zweitens erfährt unser Kunstleben eine ganz erhebliche Bereicherung. [...] Drittens bedeutet sie eine Anziehungskraft für den Ort und seine Umgebung. Sie hat schon allerhand Arbeit ins Haus gebracht und erzeugt fortlaufend neue Verdienstmöglichkeiten. [...] Hervorragende Mitglieder der ‚Theatergemeinde Kahla‘ werden in Verbindung mit einer großen Anzahl Mitwirkender aus Orlamünde der ‚Sage von der weißen Frau‘ zu einem [...] weit über

die engen Heimatgrenzen hinaus Beachtung heischenden Erfolg führen.“ Nach der letzten Vorstellung am 2. September sah man sich in allen Erwartungen bestätigt: „Wohl noch niemals hat Orlamünde einen derartigen Menschenstrom erlebt. [...] Einer friedlichen Inversion gleich ergossen sich die Zuschauermengen aus den Städten Kahla, Pößneck, Rudolstadt, Saalfeld, Jena usw. in das kleine [...] Örtchen. Das nach Tausenden zählende Publikum zog lindenwurmartig die Straße nach Orlamünde hinauf.“ (KTbl. 4. 9. 23.) Am Abend dieser letzten Vorstellung trafen sich alle Beteiligten zu einem ersten Resümee im Orlamünder Rathaussaal. Presuhn gab einen Überblick über den Werdegang des Unternehmens und legte eine positive Abschlussrechnung vor. In Dankesreden wurde der Einsatz der beiden Kahlaer für das Orlamünder Unternehmen gewürdigt.

Quellen:

Kahlaer Tageblatt (KTbl.); Stadtarchiv Orlamünde, Bestand II, A, Nrn. 32/24-27.

Ich hoffe, die noch detailliertere Gründungsgeschichte der Bühne und ihre weitere Entwicklung bis 1944 demnächst in einem kleinen Büchlein zu veröffentlichen.

Peer Kösling

Informationen zu Veranstaltungen, Tourismus und Freizeit



Der perfekte Familienausflug

Suchen Sie die Insel der Glückseeligen? Bei bester Weitsicht mitten in der Natur? Dann kommen Sie am besten nach Palma de Seitenroda! In den Ferien präsentiert sich die Leuchtenburg unter Palmen und bietet bestes Sonnen-Sommer-Feeling.

Vom **17. Juli bis zum 30. August 2020** schmückt sich die Leuchtenburg mit allem, was zu einem perfektem Sommer dazu gehört: Strandkörbe im Burghof, eine Kaffeekanneninsel, Palmen, Cocktails und natürlich alle Formen des Sandes: Ein **riesiges Sandkunstwerk des international bekannten Sandkünstlers Jeroen van de Vlag** gibt es zu bestaunen, bei Ausgrabungen im Sand kommen kleine Schätze zu Tage und... natürlich darf auch einfach nur gebuddelt und Sandburgen gebaut werden. **Vom 17. zum 19. Juli ist der Sandkünstler vor Ort und lässt live sein Kunstwerk entstehen!**

Aus Sand wird Porzellan

Gerade bei der Porzellanherstellung ist es der Sand, der eine entscheidende Rolle spielt. Ein wichtiger Bestandteil von Hartporzellan ist Quarzsand, der gemeinsam mit Felsspat und Kaolin die Grundsubstanzen des weißen Goldes bildet. So liefert Sand einen wichtigen Beitrag zur Herstellung der edlen Vasen, Teller und Kannen.

In der Wünsche- & Wunderwelt des Porzellans darf auch dieser geheimen Rezeptur auf den Grund gegangen werden. Gerade auf der Leuchtenburg hat diese Mixtur die größte Vase oder die kleinste Teekanne der Welt, die Porzellankirche und vieles mehr entstehen lassen.

Lassen Sie Scherben Glück bringen, entdecken Sie kühle Burgräume & schattige Plätze unter den alten Burglinden, genießen Sie Ihren Urlaub daheim.

Hintergrund:

Jeroen van de Vlag ist ein niederländischer Sandkünstler, der in der Schweiz lebt und arbeitet. Er hat in den vergangenen 25 Jahren hauptberuflich Sandskulpturen gebaut und ist international als einer der erfahrensten Sandkünstler der Welt anerkannt. Neben Sandskulpturen macht er auch professionell Eis- und Schneeskulpturen, Naturkunst mit grossen Strohfiguren und

schnitzt leidenschaftlich gerne Kürbisse. 2019 hat er beim Riesenkürbis-Schnitzwettbewerb in Ludwigsburg den ersten Preis gewonnen.

Er arbeitet nicht nur in seiner Wahlheimat Schweiz, sondern hat auch an vielen internationalen Veranstaltungen und einigen Weltrekorden mitgearbeitet, von den Niederlanden bis Mexiko, von Deutschland bis China. Zum Beispiel hat er in der Normandie den Mont Saint Michel, in Cottbus das Staatstheater und in Leipzig das Völkerschlachtdenkmal aus Sand nachgebaut. Besucher des Europaparks können in jedem Dezember Eisskulpturen sehen, von denen einige von Jeroen sind. Sein Lieblingsprojekt war eine Sandskulptur im Wohnhaus von Jules Verne in Amiens, Frankreich.

Mit seiner Kunst ist er regelmäßiger Gast im Fernsehen, so hatte Pro 7 ihn zweimal in Galileo, SWR versuchte bei „Sag die Wahrheit“, seinen Beruf zu erraten und eine Schweizer Bank drehte Werbespots mit seinen Skulpturen.

Herzliche Grüße von der Leuchtenburg

Tante Irma Museum Hummelshain

Erkennen Sie dieses Geschirr?

Haben Sie solche oder ähnliche Stücke vielleicht auch zu Hause und möchten mehr davon sehen und darüber erfahren?



Seit Mai und den ganzen Sommer über können Sie dieses Geschirr und viele weitere, zum Teil sehr alte Erzeugnisse aus dem **Porzellanwerk Kahla** bestaunen ... von der einfachen Muster-tasse bis hin zu kompletten handgemalten Services. Wir zeigen eine Auswahl aus der für später vorgesehenen Sonderausstellung.

Besuchen Sie das Tante Irma Museum (TIM) in Hummelshain!

Öffnungszeiten sonntags, 14 - 16 Uhr oder nach Vereinbarung auch an einem anderen Tag. Eine Schutzmaske haben ja alle im Auto. Kommen Sie einzeln, zu zweit oder in Familie.

Und sagen Sie es bitte weiter: Das Tante Irma Museum ist sehenswert!

Unser Museumskonzept: Sie dürfen alle Exponate nicht nur ansehen, sondern anfassen, anprobieren und ausprobieren. „Hand an alte Dinge legen“ verbindet mit der Regional- und Heimatgeschichte.

Kontakt: Tante Irma Museum, 07768 Hummelshain, Kahlaer Straße 21; www.tim-hummelshain.de; 015256879301.

Liebe Freunde des BluesKaffee,



nach dem gelungenen und wunderschönen Neustart der BluesKaffee-Konzerte im Juni geht es am 26.07.20 um 17:00 Uhr mit dem Auftritt von **Abi Wallenstein** (www.abiwallenstein.de) weiter. Das Konzert wird wieder in der Distelschänke, Jenzigweg 1 (Jena Ost) als „Open Air“ stattfinden. Die Anzahl der Karten ist limitiert. Nach heutigem Stand ist das Kon-

tingent bereits ausgeschöpft. Ich bitte deshalb alle, die sich am letzten Konzerttag in die Vorbestellliste eingetragen und auch später von mir Zusagen erhalten haben um Prüfung, ob die Zahlen noch aktuell sind. Fehlende Kontaktdaten bitte ich nachzureichen: Name, Vorname; Adresse; Tel.Nr.; aus wie vielen Haushalten kommen die Besucher !

„Maskenpflicht“ besteht am Einlass und bei Betreten des Gaststättengebäudes. Ansonsten gelten die bekannten Abstandsregeln. Parkmöglichkeiten sind am nahegelegenen „Postsportplatz“ ausreichend vorhanden.

Für den 30.08.20 hat sich mit Tom Shaka ein weiterer renommierter Blueskünstler angesagt!

Mit Blues & Gruß

Volker Albold

CONCERT DIRECTION Volker Albold, Eichicht 39, 07768 Kahla (Tel.036424 22007)

Die Fraktionen haben das Wort

Bürgerumfrage per Telefon der Freien Wähler Kahla

Bürgerinnen und Bürger der Stadt Kahla können, analog der schriftlichen Form der Bürgerumfrage, ihre Kritiken, Anregungen und Hinweise auch telefonisch übermitteln. Als Gesprächspartner steht am

Mittwoch, dem 22.07.2020
von 18.00 - 19.00 Uhr

Mittwoch, dem 29.07.2020
von 18.00 - 19.00 Uhr



Herr Eißmann,
Tel.: 22137



Herr Sebastian,
Tel.: 0151 5503 7192

für Sie am Telefon bereit.

Bitte machen Sie von dieser Möglichkeit der Bürgerbeteiligung Gebrauch.

Dietmar Merker
Fraktionsvorsitzender

Vereine und Verbände

Spendenschwimmen 2020

Liebe Freibad Freunde, bedingt durch die anhaltenden Einschränkungen auf Grund der Pandemie, insbesondere im Bereich Veranstaltungen, werden wir dieses Jahr das Spendenschwimmen nicht in gewohnter Form durchführen. Um trotzdem den Gedanken auch dieses Jahr fortleben zu lassen und allen Spenden- und Schwimmwilligen eine Möglichkeit zu geben, unser Freibad zu unterstützen, wird es eine Alternative geben.



Vom 1. August bis 31. August können Bahnen für das Freibad geschwommen werden. Alle geschwommenen Bahnen notieren die Schwimmer selbstständig auf Zettel, die an der Kasse ausliegen. Jeder Spendenschwimmer sucht sich dafür einen oder mehrere Sponsoren z.B. in der Familie, unter Freunden oder Bekannten und legt mit diesen fest, welchen Betrag sie pro Bahn / maximaler Spendenbetrag, die der Schwimmer im gesamten August schwimmt, bezahlen.

Diesen Betrag notiert der Schwimmer beim ersten Schwimmen auf seinem Zettel. Nach Ende der Aktion werden die Beträge durch den Förderverein Freibad Kahla zusammengerechnet und von den Sponsoren eingeholt. Die Spenden werden zu 100% über den Förderverein für das Freibad verwendet. Für die 3 fleißigsten Schwimmer wird es außerdem Preise nach Ende der Aktion geben.

Bei Fragen bitte an foerdervereinfreibadkahla@gmx.de. wenden

Sonnige Grüße und in Erwartung reger Teilnahme
Förderverein Freibad Kahla e.V.

Schüler- und Jugend-Treff JC SCREEN

Hermann Koch Str. 12, Kahla
Tel: 036424 - 78 412 / Fax 78 413
e-mail jc -screen@awo-shk.de
Freizeit-, Beratungs- und Hilfeangebote
für Schüler von 7 und Jugendliche bis 27 Jahre
(kostenfrei, kein Clubbeitrag)
Öffnungszeiten
mo - fr 13.00 - 18.00* Uhr
(*nach Situation/Aktion)



Sommerferien bei uns im JC SCREEN/Jukomteam Süd lädt ein

Langeweile muss nicht sein ... kommt zu uns in den SCREEN, bringt Eure Freunde mit und nutzt die Sommerferienfreizeitangebote der Mitarbeiter des Jukom (JugendKompetenzZentrums Süd) für Kinder und Jugendliche im Südlichen Saaleetal u. der Stadt Kahla.

In den ersten 2 Wochen laden wir Euch ab 12 Jahre/5.Klasse ein, zum Chillen, Kochen, Kreativ und aktiv sein, Handwerken, den Club nach Euren Vorstellungen aufpeppen, zu sportlichen Aktionen im Kahlaer Freibad, im und rund um den JC SCREEN, einer coolen Fotorallye mit Euren Augen unterwegs durch die Stadt zu besonderen Orten. Und das Beste kommt zum Schluss, natürlich eine Abschlussparty, Grillen, Chillen, Fingerfood und coole Cocktails. Und jeden Tag gibt es einen Mittagsimbiss. Wir starten 9.00 Uhr bis nachmittags 16.00 Uhr.

Das alles für einen schmalen Taler. Nähere Info's gibt es bei den Schulsozialarbeiter*innen, Jens in der J.W. Heimbürge, Tobias in der Siegfried Schaffner und Daniela der Leuchtenburg Schule und beim Jugendsozialarbeiter Lutz im Schüler- und Jugendtreff „JC SCREEN“.

Ab der 3.Woche ist dann der JC SCREEN geöffnet für Euch mit allen seinen freien Freizeitangeboten, wie Kicker, Billard, Tischtennis, XBOX, Wii, Dart, Streetball bei uns und vieles mehr ..., wie Aktionen z.B. Ferien-Club-Spiel+SportAktion Herrn Bernd Bock vom KSB (Kreissportbund) immer mittwochs v. 14-16 Uhr im Sporthalle Gymnasium oder Sportplatz an der Regelschule, Kochaktionen, Turniere, ...

so gibt es auch tolle Sonderaktionen, wie z.B.

Donnerstag, 30.7., 9.30 - 12.00 Uhr, Treffpunkt JC SCREEN

Fußball-Zeit mit Nachwuchsspieler Azad und Altstar Bernd

Sportfeld o. Sporthalle Regelschule Kahla
Das werden 2 Stunden intensive Trainingszeit, die Euch Azad Kacar aus seinem Trainingsalltag als Nachwuchsspieler beim FC Carl Zeiss Jena und der BSG Kahla und Bernd Bock vom KSB Kreissportbund als jahrelanger Trainer und Betreuer im Kinder- und Jugendbereich, mitbringen. 2 Stunden Technik und Tricks, Kondition und Fitness, Spaß und Fair Play, und ein Abschluss-spiel 6 : 6. Alles, was Ihr mitbringt, gute Laune, ein 2. Paar abrieb-feste Sportschuhe für die Sporthalle (keine Straßenschuhe) und Euer Sportgetränk, am besten Mineralwasser.



Zurzeit haben wir im „Gruppenmodus“, geöffnet, heißt, kommt bitte in festen Gruppen, ihr oder wir müssen sonst Gruppen bilden. Wir hoffen auf weitere Corona-Lockerungen, dass wieder jeder kommen kann mit wem, wann er möchte.

Aber zurzeit gilt bei uns die „feste Gruppen-, oder Masken-, Abstands- und Desinfektionspflicht“.

Na, dann - wir wünschen Euch Euer Wunschzeugnis und tolle Sommerferien, vielleicht mit Euch im JC SCREEN?

Wir danken

- dem Landratsamt für die Bereitstellung der Sportstätten für unsere Feriengestaltung

Wir bieten ...

- Praktikumsplätze für Schüler, Auszubildende und Studenten
- Auftrittsmöglichkeiten für Newcomer- / Nachwuchsbands und Tanz-, Theatergruppen, ...
- Raum für Projekte, Vereine, Feierlichkeiten

Wir suchen

- Ehrenamtliche / Projektleiter / Betreuer für
- Aktionen, wie Kochen, Backen, Kreatives Basteln,
- Kurse, wie z.B. Gitarrespielen, Trommeln
- unsere Besucher im Freizeitbereich

Wir brauchen ...

- Eure Ideen, Vorschläge, was Ihr bei uns machen, erleben wollt oder Eure Mitwirkung im Clubteam, mitdenken, mitbestimmen und mitmachen?

Bis bald im JC SCREEN - Euerm Freizeit-Treff - für Schüler und Jugendliche - offen für Freizeit, Aktionen, Projekte, Gespräche, Probleme und Hilfe

Wenn Ihr mal große Sorgen, Kummer oder Probleme habt und uns nicht erreicht, nutzt das *kostenfreie Sorgentelefon für Kinder und Jugendliche nur in Krisensituationen 0800 008 008 0!*

Gewinnspiel „Entdecke das Saaleland“

Der Thüringer Tourismusverband Jena-Saale-Holzland e.V. lädt dazu ein, das Saaleland zu entdecken. Zwischen dem Saale-Holzland-Kreis, Jena, Uhlstädt-Kirchhasel und Bad Köstritz erstreckt sich das Reisegebiet Saaleland mit seinen zahllosen Kleinoden und Schätzen. Auf ausgedehnten Wanderwegen, ausgebauten Radstrecken und auf der Saale lassen sich Natur und kulturelle Highlights entdecken. „Wir möchten Einheimische dazu animieren ihre Region neu zu entdecken. Sie sollen ihre Freunde und Bekannten auf das Gewinnspiel aufmerksam machen und davon berichten, wie schön es ist hier zu leben und auch Urlaub zu machen“, erklärten Geschäftsführerin Sylvana Hapke und Marketingleiterin Irene Schmidt.

Gewinnen können alle Einsendungen, die bis zum 31.07.2020 per E-Mail an info@saaleland.de eingehen und bei denen alle Fragen richtig beantwortet sind. Die ausführlichen Teilnahmebedingungen finden Sie auf unserer Internetseite www.saaleland.de. Wir verlosen insgesamt drei Preise:

1. Einen Gutschein über 50 Euro vom Schlossrestaurant Kochberg

2. 1 x 2 Freikarten für den Eintritt in die Leuchtenburg
3. 1 x 2 Freikarten für den Eintritt in das Keramik-Museum Bürgel

1. Frage



Park und Schloss Kochberg in Großkochberg

Das Schloss Kochberg mit seinem Landschaftspark und dem Liebhabertheater liegt im südlichen Bereich des Saalelandes in der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel. Das Wasserschloss wurde um 1600 im Stil der Renaissance erbaut und entwickelte sich Ende des 18. und zu Beginn des 19. Jahrhunderts zu einem musischen und geselligen Zentrum.

Welcher Frau ist dies zu verdanken?

2. Frage



Die Leuchtenburg thront über dem Saaletal

Der Weinanbau im Saaleland hat eine jahrhundertealte Tradition. Davon zeugt auch der Weinkeller der Leuchtenburg mit seinen historischen Geräten. Die Reblaus und die „Kleine Eiszeit“ ließen den Weinbau im 17. Jahrhundert zum Erliegen kommen. Seit 20 Jahren wird am Fuß der Leuchtenburg, unweit des Saaleradweges, auf einem der höchsten Weinberge Deutschlands wieder Wein angebaut.

Die Weinreben welcher Sorten werden hier angebaut?

3. Frage



Raritäten im Keramik-Museum

Im Keramik-Museum Bürgel werden kleine und große Besonderheiten ausgestellt. Im typischen Blau-Weiß der Bürgeler Töpferwaren sind diese beiden Exponate gehalten: eine Zuckerdose und eine Teekanne.

Welcher berühmte belgische Jugendstil-Künstler hat diese Stücke Anfang des 20. Jahrhunderts entworfen?

Der Förderverein "Mahn- und Gedenkstätte Walpersberg" e.V., Sitz Kahla informiert:

Vorab weisen wir darauf hin, dass alle unsere Artikel in den Kahlaer Nachrichten urheberrechtlich geschützt sind und eine Nutzung auch auszugsweise oder im veränderten Wortlaut rechtliche Schritte nach sich zieht. Zur Nutzung/Veröffentlichung /Verwendung in jeglicher Form durch Dritte ist eine schriftliche Genehmigung unseres Vereins Voraussetzung.

Die Währung der alliierten Militärbehörde

Die Noten der Alliierten Militärbehörde waren ursprünglich nur als Zahlungsmittel für die alliierten Streitkräfte vorgesehen. Sie wichen in Gestaltung und Format erheblich von den damaligen in Umlauf befindlichen deutschen Scheinen ab.

Lange vor der Besetzung Deutschlands hat man bereits die mit der Jahreszahl 1944 versehenen Noten gedruckt. Der Druck erfolgte in den USA, bei Forbes Lithograph Manufacturing Co. unter dem Decknamen „Wild Dog“ und ab April 1944, nach Übergabe von Druckplatten und Banknotenpapier an die UdSSR, auch in der sowjetischen Firma Goznak.

Somit gibt es bei den Scheinen zwei Varianten: den US- und den UdSSR-Druck. Auffallend ist, dass die niedrigen Nomine bei den US-Druck vorrangig sind hingegen bei dem UdSSR-Druck die hohen Werte.

Zwar waren die sowjetischen und amerikanischen Druckplatten identisch, dennoch gab es einen kleinen Unterschied, ein Geheimzeichen, dass sich auf der Vorderseite des amerikanischen Druckes befand: ein englisches „F“, der Firma „Forbes“ entlehnt. Beide Drucke galten als gleichwertig gesetzliches Zahlungsmittel und niemand durfte die Alliierte Währung und die auf Reichsmark lautenden gesetzlichen Banknoten unterschiedlich behandeln.

Die alliierten Banknoten wurden erstmalig im Oktober 1944 von den amerikanischen Besatzungstruppen in Aachen ausgegeben. Es gab sie in der Stückelung von 0,50 Mark bis 1000 Mark. Bei der deutschen Bevölkerung erweckte diese Form der Bezahlung anfangs Misstrauen, da man diese Noten noch nie gesehen hat. „Glaubhaft wurde berichtet, dass nach Einmarsch der US-Armee in das thüringische Saalfeld einige Bürger ihre alten Reichsmark-scheine zerknüllt auf die Straße warfen, weil sie glaubten, diese seien nun wertlos“. In Unkenntnis des Sachverhaltes, dass beide Währungen bis zur Währungsunion 1948 ihre Gültigkeit behielten.

Eine notwendig werdende Währungsreform zeichnete sich bereits während des Krieges ab. Bis Kriegsende war das Geld fast wertlos geworden und die Noten der Alliierten schwächten zusätzlich die Währungsstabilität.

Nach vergeblichen Verhandlungen zwischen den vier Siegermächten um eine gemeinsam kontrollierte Währung in Deutschland einzuführen, scheiterte diese letztendlich am sowjetischen Veto. So entschlossen sich die westlichen Alliierten im September 1947 zu einem Währungsschnitt in ihren Besatzungszonen. Im Oktober 1947 begann der Druck der Banknoten in den USA. Insgesamt 23.000 Kisten mit gedruckten Scheinen wurden bis April 1948 in einer Geheimaktion von Amerika nach Deutschland geschickt.

Die Sowjetunion reagierte notgedrungen auf die westliche Währungsreform mit der Einführung einer eigenen Währung im Juni 1948, der „Ost Mark“ in ihrer Besatzungszone. Allerdings war diese Reform alles andere als gründlich vorbereitet, auch neue Geldnoten standen noch nicht zur Verfügung. Als Notlösung hat man einfach die bisherigen RM-Scheine mit Wertaufklebern, den Kupons in der Größe einer halben Briefmarke versehen. Die sogenannte „Tapetenmark“ galt nun vorläufig als neue Währung im Osten. Es wurden alle im Umlauf befindlichen Banknoten mit Ausnahme der 1000-RM-Banknote mit entsprechenden Kupons beklebt.





Das neue Papiergeld kam ab dem 24. Juli 1948 in den Zahlungsverkehr, wobei allerdings nur die mit einem Kupon versehenen alten Geldscheine in die neue Währung umgetauscht wurden.

Verein für Behinderte Kahla e.V.

Information zum Einkaufsbus!

Wir können ab dem 27.05.2020 wieder unseren Einkaufsbus unter Einhaltung der Hygiene fahren lassen.

- **1,5 m Abstand halten. Unsere Beförderung wird in Kleinbussen durchgeführt**
- **Begrenzung der Fahrgastzahl auf höchstens 3 Personen**
- **Tragen eines Mund-Nasen-Schutz (MNS)**
- **Unterweisung des Fahrpersonals zum Thema Infektionsschutzgesetz, Meldewege um eine mögliche Infektionskette nachweisen zu können!**

Wir werden mit mehreren Fahrzeugen unterwegs sein um die Abstandsregeln einhalten zu können.



Einkaufsbus

Fahrplan ab dem 05.02.2020 - Bus fährt jeden Mittwoch

	AN	AB
Franz-Lehmann-Str. (ehemals Netto Parkplatz)	9:00	9:03
Richard-Denner-Str. 10	9:05	9:07
Seniorenwohnen, Am Langen Bürgel 20	9:08	9:10
Hohe Str. 17-19	9:11	9:12
Kaufhalle „Lidl“ Behindertenparkplatz (Bedarfsstopp)	9:16	9:16
Netto Bahnhofstraße (Bedarfsstopp)	9:17	9:17
Behindertenparkplatz gegenüber „KIK“ (Bedarfsstopp)	9:19	9:19
Bachstraße „Nahkauf“ (ehemals REWE) (Bedarfsstopp)	9:21	9:21
Parnitzberg 25 (Bedarfsstopp)	9:25	9:25
Kreuzung Parnitzberg - Fritz-Ebert-Str. (Bedarfsstopp)	9:26	9:26
Reise-Eck (Rudolstädter Straße) (Bedarfsstopp)	9:28	9:28
Kahla Markt (über Roßstraße)	9:30	9:33
Parkplatz KIK, Penny, usw.	9:35	9:38
Löbschütz (zwei Haltestellen im Neubaugebiet) Neustädterstraße	9:45	9:50
Kahla Markt über (Roßstraße)	9:54	9:55
Tegut - Penny - KIK usw.	9:57	

Rückfahrt: jeweils 1,5 Stunde später geplant. Nähere Informationen beim Busfahrer. Die Fahrkostenspende beträgt bis auf weiteres 1,00 € für Hin- und Rückfahrt. Für Fragen und Informationen steht Ihnen unsere Geschäftsstelle per Telefon unter 036426/739566 zur Verfügung!

Exklusives Angebot für unsere Mitglieder im Verein (Haushaltsdienst)

Hauswirtschaftliche Arbeiten, wie Saubermachen, Hilfen beim Einkaufen von Lebensmitteln sowie Organisation von Fahrten und Begleitung bei größeren Anschaffungen Begleitung beim Spaziergehen und Freizeitangeboten Unterstützung bei Anträgen an Behörden und Begleitung zu diesen, Hilfen bei der Beschaffung von Heil- und Hilfsmitteln

Einkaufsbus für Senioren und beeinträchtigte Menschen (steht auch Nichtmitgliedern zur Verfügung)

„Der Einkaufsbus für Senioren und beeinträchtigte Menschen“ Das Angebot richtet sich an Senioren und beeinträchtigte Menschen, die nicht mehr gut zu Fuß sind und denen kein eigenes Fahrzeug zur Verfügung steht. Der Bus fährt jeden Mittwoch zwischen 9:00 Uhr und 12:30 Uhr zu verschiedenen Einkaufsmärkten. Begleitet werden die Fahrten von einer ehrenamtlichen Person, die beim Ein- und Aussteigen behilflich sein wird.

Mitgliedschaft

Sie können den Verein für Behinderte Kahla e.V. mit Ihrer Mitgliedschaft unterstützen.



Impressum

Kahlaer Nachrichten Amtsblatt der Stadt Kahla

Herausgeber: Stadt Kahla, Markt 10, 07768 Kahla
Telefon: 03 64 24 / 77-0

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de,
Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verantwortlich für amtlichen Teil:

der Bürgermeister der Stadt Kahla, Jan Schönfeld

Verantwortlich für nichtamtlichen Teil: LINUS WITTICH Medien KG, Ilmenau

Verantwortlich für den Anzeigenverkauf: Carsten Stein, erreichbar unter Tel.: 0173 / 2923797, E-Mail: c.stein@wittich-langewiesen.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise: vierzehntägig, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und gesetzlicher MwSt.) beim Verlag bestellen.

Hinweis: Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

Warum sollten Sie Mitglied werden? ... weil Sie selbst behindert sind und sich dafür einsetzen wollen, dass Menschen mit Behinderung nicht mehr diskriminiert werden und Ihre eigenen Vorstellung, Bedürfnisse und Wünsche in einer barrierefreien Gesellschaft entwickeln und durchsetzen. ... weil Sie selbst nicht behindert sind, sich aber dennoch für unser Anliegen engagieren möchten. Der Mitgliedsbeitrag beläuft sich auf 15,00 € im Jahr.

Gemeinsame Aktivitäten

- Politische Aktionen zur Gleichstellung
- Veranstaltungen zu behinderungsrelevanten Themen
- Einsatz für Barrierefreiheit in und um Kahla
- Ausflüge und Feste
- Beratungen

Wenn Sie Mitglied werden wollen, rufen Sie uns an.

Ansprechpartner: René Casta (Geschäftsführer) 0151 - 55 39 02 57 oder 036424 / 739566

Bundesfreiwilligendienst im Fahrdienst

**Wir suchen für unseren Fahrdienst
einen/e Fahrer/-inStelle:**

Bundesfreiwilligendienst im Fahrdienst

Arbeitgeber: Fahrdienst v. V.f.B. Kahla e. V.
Arbeitsort: Kahla und Umgebung
Antrittsdatum: ab dem 01.09.2020
Umfang: Vollzeit
Vertragsart: Bundesfreiwilligendienst

Besonders wichtig für uns, sind Menschen bei der Eingliederung in unsere Gesellschaft zu helfen und die Teilnahme am öffentlichen Leben zu ermöglichen. Mit den uns zur Verfügung stehenden 12 Fahrzeugen gewährleisten wir den wöchentlichen Transport behinderter Menschen von ihren Wohnstätten zu deren Arbeits- und Ausbildungsplätzen. Des Weiteren unterstützen wir ältere, kranke und behinderte Menschen bei Arztbesuchen, Therapien, Behördengängen und Aufgaben des täglichen Lebens (z.B. Einkaufen, Fahrten in den Garten). **Der Bundesfreiwilligendienst - Nichts erfüllt mehr, als gebraucht zu werden.**

Ihre Chance:

- unsere Gesellschaft aktiv mitzugestalten
- interessanten Menschen zu begegnen
- seine Persönlichkeit und Kompetenzen weiterzuentwickeln
- sich beruflich zu orientieren und die Berufsfelder im sozialen Bereich kennenzulernen
- auf Bildungstage, Taschengeld und Sozialversicherung

Voraussetzungen:

- Erfüllung der Vollzeitschulpflicht
- mindestens 27 Jahre alt
- Interesse an Menschen und Aufgaben in sozialen Bereichen
- keine Einträge im Führungszeugnis

Wir freuen uns auf Sie!

René Casta

Geschäftsführer

Fahrdienst v. V.f.B. Kahla e. V.

Turnerstraße 6-8

07768 Kahla

Tel : 036424/739566

Fax: 036424/738927

E-Mail: behindertenverein-kahla@hotmail.de

<https://www.verein-behinderte-kahla.de/>

Bundesfreiwilligendienst

In der Tageswertung holte sich Ludwig Wahren 28 Punkte von 30 möglichen. Durch seinen Sieg in der letzten Serie übernahm Anton Heckl die Führung in der Gesamtwertung mit 42 Punkten. Klaus Apel verbesserte sich auf Platz 2 mit 41 Pkt.. Gemeinsame 3. Karsten Riep und Ludwig Wahren, je 40 Pkt., 5. Gunther Grajetzki, 38 Pkt., 6. Karl-Heinz Höhn, 34 Pkt.

Die nächste Runde der Stadtmeisterschaft findet am 31.07. um 19 Uhr statt.

Ludwig Wahren

1. Vorsitzender

Sportnachrichten

Neuigkeiten der BSG Chemie Kahla

Neuer Mann unter'm Dohlenstein!



Wir begrüßen Thomas Schurtzmann im Team unserer 1. Mannschaft. Thomas wechselt vom SV Gleistal zu unserer BSG. In der aktuellen Saison erzielte er 8 Tore für den Kreisoberligisten. Neben Gleistal spielte der 32-Jährige schon für den FSV grün weiß Stadtroda in der Landesklasse, sowie in der Thüringenliga.

Wir wünschen viel Erfolg und Freude im Trikot unserer BSG!

Neue Trainerbänke auf dem Hauptplatz

Und es geht fleißig weiter auf unserem Sportplatz. Am Samstag, den 26. Juni wurden die Trainerbänke für den Hauptplatz aufgebaut. Großen Dank für die Unterstützung beim Aufbau an unseren Andreas Heßler Geschäftsführer der Grebenstein Haustechnik GmbH, Julius Heßler, Oscar Kellner sowie Sportsfreund Marcel Roth. Danke auch an unsere Barbara Prüchert, die unsere Handwerker versorgt hat. Wir möchten uns ebenfalls bei der Stadt Kahla insbesondere den Bauhofmitarbeitern bedanken, die die Fundamente für die Trainerbänke vorbereitet haben.



Schlauchboot-Tour zum Saisonabschluss der C-Junioren

Am Samstag, den 04.07 ging es für unsere Jungs und dem Trainerteam auf die Saale. Eins sei vorhergesagt, es wurde eine feuchte Angelegenheit. Völlig erschöpft und endlich im Ziel angekommen, ging es nach Eichenberg auf den Sportplatz, wo die Kids ihr eigentliches Können nochmal unter Beweis gestellt haben.

Ein großes Dankeschön geht an die Fleischerei Lippmann für die Verpflegung. Lieben Dank an die fleißigen Eltern, für diesen tollen Saisonabschluss der C-Junioren.

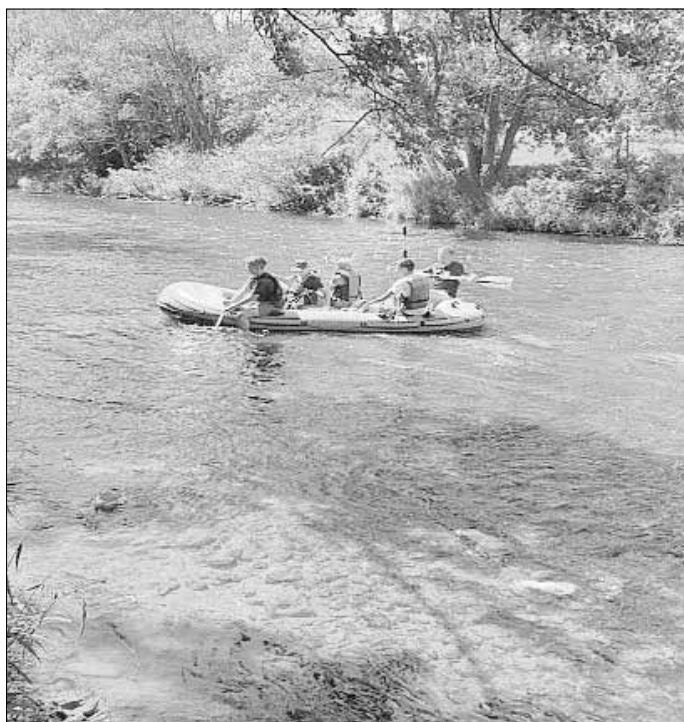
DSKV Landesverband Thüringen

Dohlensteincup Skat

Nach vier Monaten Pause konnte nun auch hier wieder Normalität einkehren.

Allerdings muss man nach wie vor akzeptieren, dass einige Freunde noch zurückhaltend sind und keinerlei Coronarisiko eingehen wollen.





Fußballspielen in den Sommerferien



wer will – wer hat Lust – wer kann – jeder ist willkommen

für Grundschule - Regelschule - Gymnasium -
Förderzentrum

Dienstag, 28. Juli – 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr
Mittwoch, 29. Juli – 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr
Donnerstag, 30. Juli – 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr
Dienstag, 4. August – 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr
Mittwoch, 5. August – 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr
Donnerstag, 6. August – 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr

jeweils Sporthalle oder Kleinsportanlage
in der Regelschule Kahla

Anzeigenteil



Ihr seid zwischen
4 und 6 Jahre und habt
Spaß am Fußballspielen?

**DANN KOMMT
ZUR BSG!**

Wir bieten ein Training, bei dem
das spielerische Erlernen von
Bewegungsformen mit und ohne Ball
im Vordergrund steht.



Unsere Kleinsten trainieren immer freitags
von 15 bis 16 Uhr. Der Trainingsort ist
im Winter die Turnhalle der Regelschule und
ab Frühjahr der Sportplatz Kahla.



Infos und Anmeldung bei
Claudia Nissen-Roth, ☎ 01743360560



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich bin für Sie da...

Carsten Stein

Ihr Gebietsverkaufsleiter vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?

Tel.: 0173 2923797

Fax: 03677 205021

c.stein@wittich-langewiesen.de

www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Mobile Jobsuche einfach & schnell

Die LINUS WITTICH Jobbörse

WITTICH.DE/JOBBOERSE

Print + Online

Gestaltung und Druck

4-wöchige 1:1 Erscheinung Ihrer Stellenanzeige

auf <https://wittich.de/jobboerse>

Nur in Kombination mit Print buchbar.

powered by  ALPHAJUMP

NUR
79,-*

* 79,- Euro für den Online-Anteil
plus regulärer Anzeigenpreis, zzgl. MwSt.

Jetzt bewerben

Wir suchen Verstärkung für unser Team.

Wir sind ein erfolgreiches und expandierendes Unternehmen im Bereich der... und geben wöchentlich über 100 Anzeiger- und Mitarbeiterstellen für Städte und Gemeinden in Hessen sowie verschiedene Sonderausstellungen heraus. Um die Ansprüche unserer Kunden an Flexibilität, Freundlichkeit und Zuverlässigkeit noch besser erfüllen zu können, suchen wir einen:

■ Empfangsmitarbeiter (m/w/d) auf 450-E-Basis

Diese Aufgabe wartet auf Sie:

- Empfang von Telefonanrufern
- Erstberatung und entsprechende Vermittlung
- Empfang von Geschäftskunden und Besuchern
- Gutschriftliche Bearbeitung von Anfragen
- Administrative Tätigkeiten

Wir bieten Ihnen:

- Ausgezeichnete kontinuierliche Ausbildung
- Gute PC-Kenntnisse (Office-Anwendungen)
- Sicheres Behalten moderner Kommunikationsmittel
- Zuverlässigkeit, Engagement und gute Umgangsformen
- Einen strukturierten und angenehmen Arbeitsalltag
- Stark ausgeprägte Dienstleistungs- und Serviceorientierung
- Flexibilität, Einsatzbereitschaft und Flexibilität

Wir bieten Ihnen:

- Eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit
- Einem engagierten und zukunftsorientierten Unternehmen
- Unterstützung und Einarbeitung in bestehendes Team

Interessiert?

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen.

LINUS WITTICH Medien KG
F.H. Helm Södingen
Industriest. 8-11, 98693 Ilmenau
Tel. 03603 3627-0, Fax 03603 3627-100
www.wittich.de



Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihre/n zuständige/n Medienberater/in.

LINUS WITTICH Medien KG · In den Folgen 43
98693 Ilmenau · anzeigen@wittich-langewiesen.de

**WEITER,
immer weiter!**

Trainerlegenden der Bundesliga
über die Kunst des Aufhörens

Von Erik Wegener

Interviews mit: **Ottmar Hitzfeld,
Huub Stevens, Peter Neururer,
Benno Möhlmann, Jürgen Röber
und Rudi Bommer**

Bestellungen beim Verlag unter:
buch@wittich-herbstein.de · Telefon: 06643/9627-383
271 Seiten · 34 Fotos · ISBN-Nummer: 978-3-86595-692-7

12,50 €

WITTICH MEDIEN GEIGER-VERLAG

*Ihr Partner für
Anzeigen nach Maß!*

WITTICH MEDIEN

**HOTEL
BREITENBACHER HOF**
Inn. Oliver Kaupp

Inn. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-
Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 07443/96 62 - 0
Fax 07443/96 62 60

Der Schwarzwald ruft...

Kraft tanken, Wald baden, Ruhe spüren...

Relaxwoche
7 Übernachtungen mit Halbpension
tägl. kalt-warmes Frühstücksbüfett
5x Menüwahl aus 3 Gerichten mit Salatbüfett
1x festliches 6-Gang-Menü
1x kaltes Vesper **ab 458,-€**

Die kleine Auszeit
Immer Donnerstag oder Freitag bis Sonntag
2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension
1x festliches 6-Gang-Menü, 1x Obststeller
1x Kaffee und Kuchen
1x kleine Flasche Wein **2 Nächte ab 185,-€**

Schwarzwaldversucherle
Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag
4 oder 5 Nächte mit Halbpension ab 272,-€

Unsere Pluspunkte:

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region. („Im Moment“ dürfen wir wegen den Corona-Hygiene-Bedingungen kein Büfett anbieten)

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage
www.hotel-breitenbacher-hof.de oder
fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Wir freuen uns auf Sie!

Traueranzeigen
In dankbarer Erinnerung
» Anzeigenannahme Tel. 036 77 / 20 50-0
oder **www.anzeigen.wittich.de**

Unsere liebe Mutter, Schwiegermutter, Oma
und Uroma, Schwester und Tante

Christa Schlicker
geb. Scholz
* 17. November 1936

ist am 11. Juni 2020 für immer eingeschlafen.

In dankbarer Erinnerung
Ihre Söhne
Manfred
Mike und Ehefrau Petra
Ihre Enkel
Ronny, Roy und Franziska
mit Christopher
Ihre Urenkelin Leni
Ihre Schwester Marianne und Kinder
Kahla, im Juli 2020

*Ein Mensch ist erst dann gestorben,
wenn der letzte gestorben ist, der seiner gedenkt.*

Brigitte Löffler
geb. Hilgard
1943 - 2020

Herzlichen Dank sage ich im Namen der Familie allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, die sich in stiller Anteilnahme mit uns verbunden fühlten, mit persönlichen Gesten, Zeichen der Beileidsbekundung und mit der Begleitung zur Trauerfeier ihr die letzte Ehre erwiesen.

Ihr Ehemann Peter
Kahla, im Juli 2020

Das einzig Wichtige im Leben
sind die Spuren der Liebe,
die wir hinterlassen, wenn wir weggehen.

Albert Schweitzer

**Bestattungshaus
R. Müller GmbH**

Wir sind Tag und Nacht erreichbar

Jenaische Str. 5/6, 07768 Kahla, Tel: (036424) 2 27 84
Quergasse 6, 07743 Jena, Tel: (03641) 231858

www.bestattung-rm.de



Bauen & Wohnen

- „Alles rund ums Haus“

ORBAU

www.orbau-gmbh.de
GmbH

- Mauerwerk- und Dacharbeiten
- Tiefbau- und Sanitärarbeiten
- Innenausbau
- Neubau von Ein- und Mehrfamilienhäusern
- Maurer-, Putz-, Betonbau- und Estricharbeiten
- Fliesenlegerarbeiten
- Trockenbauarbeiten
- GERÜSTBAU
- Sanierung

07768 Ohrdruf
Zwischen den Brücken

Tel.: (036423) 641-0 • Fax: 641-99
E-Mail: info@orbau-gmbh.de

Dachgeschoss

gegen Hitze schützen

Dachgeschoss-Wohnungen haben oft den Ruf, im Sommer besonders heiß zu werden. Doch mit dem richtigen Hitzeschutz gibt es keinen Grund zur Sorge. Mit Rollläden und Hitzeschutz-Markisen stehen unterschiedliche Lösungen für Dachfenster einiger Hersteller zur Verfügung, die auch im Sommer für angenehme Temperaturen im Dachgeschoss sorgen. Sie liegen außen vor dem Fenster und stoppen die energiereichen Strahlen der Sonne, bevor sie auf die Scheibe treffen. Diese Lösungen können als elektrisch oder solarbetriebene Varianten dank einer intelligenten Zubehörtechnik auch automatisch über Sensoren gesteuert werden: Mit dem Smart-Home-System Velux Active zum Beispiel erfolgt ein proaktiver Überhitzungsschutz. Je nach Wetterlage und Raumtemperatur werden die elektrisch oder solarbetriebenen Hitzeschutz-Lösungen automatisch geschlossen, bevor sich die Räume aufheizen. Außerdem können sie jederzeit von überall über eine App oder per Sprachsteuerung bedient werden.

In jedem Dachgeschoss gibt es aber auch Räume, in denen Tageslicht essenziell wichtig ist. Küchen oder Kinderzimmer zählen dazu. Hier bieten sich Hitzeschutz-Markisen an. Das wetterbeständige Gewebe liegt dezent außen vor dem Fenster und hält die energiereichen Sonnenstrahlen fern.

spp-o/ Velux



Foto: spp-o/Velux

Maler- und Restaurierungswerkstätte

Karsten Riedel
geprüfter Restaurator und Meister im Malerhandwerk

Saalstraße 1
07768 Kahla
Tel.: (03 64 24) 5 14 80
Mobil: 01 70 / 4 85 43 37
restaurator-riedel@online.de

CASTA MONTAGE SERVICE

Ihr Partner in Haus und Garten

Hausmeisterdienste – Gebäudereinigung – Glasreinigung – Entsorgungsarbeiten – Gartenpflege – Möbeltransporte – Umzüge – Abriss – Entrümpelung – Einbau genormter Baufertigteile – Bohr- und Schneidarbeiten im Baunebengewerbe

Rufen Sie uns an! 036424 / 821 528

CASTA MONTAGE SERVICE
Turner Straße 6 - 8 | 07768 Kahla
E-Mail: casta.montage@icloud.com

Lassen Sie sich beraten!

SANIERUNG UND MODERNISIERUNG

BAUUNTERNEHMEN WOLFRAM SCHMIEDL

MEISTER- UND FACHBETRIEB

- VOLLBIOLOGISCHE KKA
- KURZSCHLIESSUNG VON KLEINKLÄRANLAGEN
- LIEFERN VON SCHÜTTGÜTERN

WIR MACHEN WAS DRAUS

- UM-, AUS- UND NEUBAU
- TROCKENBAU/INNENPUTZ
- FLIESESTRICH

07768 EICHENBERG/OT DIENSTÄDT NR. 53

TEL. 03 64 23 / 6 04 61 • FAX 6 05 02

INFO@SCHMIEDL-BAU.DE



Farbanzeigen
fallen auf!



Lassen Sie sich von uns beraten:
info@wittich-langewiesen.de

REHASPORT IN KAHLA

Ziel des Rehasports:

- Schmerzreduktion
- Gewichtsabnahme
- Verbesserung der Funktion
- Stärkung des Beckenbodens
- Muskelaufbau
- Altersmobilität

Tel. 036424-78200

RehaVitalisPlus

Einstieg jederzeit möglich! Ohne Wartezeit!

KAHLA
BALANCE
Gesundheit • Fitness • Wellness

60 JAHRE
Diakonie
Katastrophenhilfe

Weltweit hilfsbereit.

Soforthilfe, Wiederaufbau und Prävention. **Jeden Tag. Weltweit.**

Raten Sie mit!!! Raten Sie mit!!! Raten Sie mit!!!

	2			3	8		4	
		3	1	5			2	
7					4			
5		4	8	7		9	1	
2		1			5	6	7	
			2			3	5	8
		2				4		9
			7		9		8	
6					2			7

Sudoku
Schwierigkeitsgrad: 1

Über 3000 neue Brautkleider

OUTLET

Wählen Sie in Ruhe Ihr Traumkleid aus unserem umfangreichen Angebot hochwertiger neuer Brautkleider. Bekannte deutsche und internationale Markenhersteller. Große Auswahl an passendem Zubehör, **Event-Mode** und **Anzügen**. Wir kaufen große Mengen auf und geben die niedrigen Einkaufspreise an unsere Kunden weiter.

03591 318 99 09 oder 0151 422 66 500

Ebensfeld

Das Tor zum Gottesgarten



Tourist-Info 09573/96080 • www.ebensfeld.de

Hallo SOMMER



Entdecken Sie
Mecklenburg Vorpommern
-Das Land der tausend Seen-



WWW.TRAUMURLAUB-SEE.DE

039932 825201

Foto: bootsurlaub.de



Die „Charli“ D. Finger

MEIN REISEBÜRO
Nah und Fern
INDIVIDUELL • FAIR • GRUPPE
0800 - 57 11 11 1

Mehr info

Nah und Fern's REISETIPP (in dieser Ausgabe)

E-Mail: urlaub@nahundfern.eu
Tel./Fax: 036 459 - 413 - 61 / - 63
Inhaberin: Doris Finger
Marktstraße 1 • 99444 Blankenhain
Mo. - Fr.: 09.00 - 18.00
Sa.: 09.00 - 13.00

Freies Parken: Auf dem Gelände kostenlos



Unser Charli R. Mahojovski

Abenteuer Aurora Borealis: Entlang der norwegischen Küste zum Nordlicht

Termin: 26.11. - 08.12. 2020

Schiff: MS ASTOR

13 Tage ab **1.699 €**
plus Extra-Bordguthaben

Bordguthaben
+ 100 €¹Geburts-
tag-
bonus:
50 € pP.Hochzeits-
bonus:
50 € pP.

Auszug aus dem TransOcean-Leistungspaket:

- ↳ Bordsprache: Deutsch
- ↳ Kleines Schiff: Max. 578 Gäste
- ↳ Trinkgelder freiwillig
- ↳ Vollpension mit vielen Extras
- ↳ Festliches Gala- oder Captains Dinner
- ↳ Täglich musikalische Unterhaltung
- ↳ Teilnahme an allen Bordveranstaltungen
- ↳ Schiffseinrichtungen gratis inkl. Sauna
- ↳ Kinder (- 11 J.) gratis² | Jugendl. (12 - 17 J.) nur 299 €

¹ Nah und Fern - Vorteilspreis (limitiert) p.P. bei 2er-Belegung, Glückskabine, Innen; plus Extra-Bordguthaben. ² pro Kabine mit mindestens 2 Vollzahlern
Veranstalter: TransOcean Kreuzfahrten • Rathenaustr. 33 • 63067 Offenbach • Registernummer: 2420678 • Bedingungen lt. Katalog • Preise event. zzgl. Kerosin-Zuschlag o.ä.

Kapverden intensiv plus Kleine Kanaren plus Fahrt auf dem Guadalquivir bis Sevilla

Termin: 03.03. - 17.03. 2021

Schiff: MS HAMBURG

Nah und Fern -
Frühbucher-Rabatt:
200 €¹

15 Tage ab **2.799 €**
inkl. Frühbucher-Rabatt¹

und inkl. Flug ab/bis Frankfurt



Auszug aus dem Plantours-Leistungspaket:

- ↳ Bordsprache: Deutsch
- ↳ Kleines Schiff: Max. 400 Gäste
- ↳ Trinkgelder freiwillig
- ↳ Vollpension
- ↳ Bordseinrichtungen gratis
- ↳ Sauna und Fitnessbereich inklusive
- ↳ Captains-Dinner
- ↳ Fahrräder an Bord
- ↳ Kinder (- 17 Jahre) gratis²
- ↳ Niedrige Single-Preise

¹ Nah und Fern - Vorteilspreis (limitiert) pro Person bei 2er-Belegung inkl. Frühbucher-Rabatt (100 € pro Person) und Flug, TOP Zwei-Bett-Kabine Innen
² pro Kabine mit mindestens 2 Vollzahlern - verlängert bis 31.08.2020

Veranstalter: Plantours & Partner GmbH • Martiniestr. 50-52 • 26195 Bremen • HRB15529 • Bedingungen lt. Katalog • Preise event. zzgl. Kerosin-Zuschlag o.ä.

Saline auf den
Azoren

Kommen Sie mit - Wir sind dabei!

Nordkap

Rainer's Reisetipp:

Polarlichter am Nordkap oder

Inselhüpfen auf Kapverden u. Kanaren

- Anzeige -



Gleich zwei **Kreuzfahrtträume** haben wir diesmal für Sie, liebe Leser/innen, im Angebot: Den **ersten** gibt's nur zur **Winterzeit** und relativ verlässlich vor Weihnachten; den **zweiten** Reise-Traum erfüllt man sich am besten **danach**: Bei frühlingshaften 22°C garantieren die blühenden *Inselparadiese im Atlantik* einen

Erholungsurlaub pur für Körper und Seele!

„Hunting the Light“ (die Jagd aufs Licht) nannte einst ein Nordland-Kapitän die Begeisterung und Ausdauer, mit der seine Gäste versuchten, das magischste aller Naturphänomene zu erspähen: das **Nordlicht**. Gehen Sie mit uns auf die Jagd nach „Aurora Borealis“. Die Sonne steht tief am Horizont und oberhalb des **Polarkreises** kann sie sich sogar für einige Wochen ganz verstecken. Dieses Naturschauspiel zaubert einzigartige Lichtschwaden an den Himmel ... und schon ab **1.699 Euro** fahren Sie mit uns auf der 4*-schmucken **MS Astor 13 Tage lang von Hamburg zum Nordkap** und zurück ... und das alles im vom **Golfstrom** verwöhnten milden November! Erkunden Sie **Norwegen** zu einer ganz besonderen Jahreszeit: **Olden** am **Innvikfjord** verlockt zu Wanderungen in ein **Winter-Wunderland** oder zum Bummel durch den idyllischen Ort. **Kristiansund**, bekannt für **Klippfisch**, punktet mit seinem traditionsreichen **Werftmuseum**. Mit **Pferde- oder Hundeschlitten** erfahren Sie die Winterwelt um **Alta**, wo sich das **Polarlicht** als **besonders zuverlässig** erweist. Grandios das verschneite **Nordkap**, fantastisch die **Eismeerkathedrale** in **Tromsø**. Über **Ändalsnes** nach **Bergen**. Der stimmungsvolle **Weihnachtsmarkt** und das **Julehus** in **Bryggen** glänzen mit dem Schnee um die Wette. Heute erstrahlt die zweite der riesigen **Adventskerzen** auf dem Gipfel des **Fløien** über der Stadt. Mit **maximal 578 Gästen** und **282 engagierten dt.-sprachigen Crewmitgliedern** bietet die **MS Astor** vielfältige Möglichkeiten für persönliches Erleben. **Vieles ist möglich, nichts ist ein Muss!**

Wie Edelsteine, mitten im Zentralatlantik gelegen, begrüßen uns die **Kapverden** mit ihrem ganz eigenen schillernden Flair auf unserer **zweiten Tour** mit der kleinen (**nur 400 Gäste**), dt.-sprachigen **MS Hamburg**. Entdecken Sie mit uns das koloniale **Praia**, die feinen Sandstrände von **Maio** und das paradiesische **Santo Antão**. Eine Insel ist schöner als die andere. Ob das auch für die **Kanaren** gilt? Auf **La Palma** bestaunen wir die exotische **Pflanzenwelt**, auf **El Hierro** den Feuchtwald **El Brezal**, auf **La Gomera** die verwiterten **Vulkanschote** und auf **Fuerteventura** die weite **Berglandschaft**. Die marokkanische Metropole **Casablanca** verspricht noch mal quirlige Abwechslung, bevor wir über den **Guadalquivir** dem atemberaubenden **Sevilla** entgegensteuern. **Bienvenido!**

Teil 1: Erst 1456 entdeckt, rund 560 km vor der Westküste Afrikas gelegen, sind die Kapverden (Cabo Verde) heute eines der letzten Archipels der Einsamkeit: 15 Inseln (Ges.fläche 4.033 km²), geprägt durch schroffe Bergwelt, stille Dörfer und menschenleere Strände. Die Inselkette vulkanischen Ursprungs ist trotz ihres Namens „Grünes Kap“ größtenteils karg und trocken, hat jedoch grandiose Berglandschaften und Strände zu bieten. Als Perle der Kapverden gilt **Santo Antão** mit seinem grünen Norden, der Mondlandschaft im Süden und den Nadelwäldern im Inselinnern. Jedes Eiland von „Kap Verde“ besitzt seinen eigenen Charakter. Tiefe Schluchten kaffen in der rauen und felsigen Landschaft, schroffe Bergketten und Vulkankegel, die eindrucksvolle Salzablagerungen hinterlassen haben, dominieren das Bild. Neben steil zum Meer abfallenden Klippen locken ausgedehnte Sandstrände an smaragdgrün bis saphirblau schimmernden Buchten. Ein paar Dünen und Palmen erinnern uns daran, dass die **Sahara** nicht allzu weit entfernt ist.

Nur 9 Inseln der Kapverden sind überhaupt bewohnt (ges. 420.000 Einw.). Die meisten Bewohner leben auf der Hauptinsel **Santiago** (São Tiago), mit ihrer Hauptstadt **Praia**. Die Insel ist stark afrikanisch geprägt; heute grenzen afrikanische Gemüsemärkte an mondäne Villen entlang der **Praia Prainha**.

Teil 2: Jede der 7 Kanaren-Inseln: ein Lieblingsziel deutscher Urlauber! Aber meistens kennt man immer nur die 2 bzw. 3 größten und wollte aber schon immer mal **alle anderen** kennenlernen – vor allem die kleineren ... Voilà! Hier ist die beste Gelegenheit, genau dies zu tun.

Die 1,6 Millionen Bewohner der „**Glücklichen Inseln**“ (Homer) sind ein Mischvolk aus eingeborenen Guanchen und spanischen Eroberern. Jede Insel hat ihre eigene Tracht, Tänze und Volksfeste. Wer gerne kulinarisch Unbekanntes probieren möchte, für den können die Mahlzeiten hier zum täglichen Abenteuer werden...

Ja, all das verstehen wir unter Kreuzfahrt ... **damit Ihr Urlaub nicht nur besonders, sondern einzigartig wird!**

Ihr **Sher-Mann Rainer Matuszewski**

Kommen Sie mit - Wir sind dabei!



MEIN REISEBÜRO
NAH UND FERN
INDIVIDUELL · PAUSCHAL · GRUPPE

Marktstraße 1, 99444 Blankenhain,

Gratis-Hotline **0800 – 57 11 11 1** oder urlaub@nahundfern.eu



Jubiläumsaktion 2020!

Dach & Fassade

ACHTUNG HAUSBESITZER!

Jetzt sanieren, mit dem Konjunkturpaket doppelt sparen!!!

Mit unseren dicken **Jubiläumrabatten** und bis zu 1200 Euro mit der Steuererklärung vom **Finanzamt wiederholen!!!!**

Einige Preisbeispiele auf 100 m²

Bei uns ist Ihr Dach in guten Händen

Dachumdeckung mit Betondachsteinen ab 9.750,- Euro

Ultraleichtdach Alu Dachpfanne nur 2 kg/m² ab 10.250,- Euro

Dachfläche mit Bitumenschindeln schwarz/rot ab 7.280,- Euro

Wir finanzieren Ihre Baumaßnahme schnell und günstig ab 3,31% eff. Jahreszins!

Nutzen Sie jetzt die Niedrigzinsphase, um Ihr Bauvorhaben zu verwirklichen!

z.B. **10.000,00 €** für ein neues Dach, einen neuen Anstrich und Reinigung bei 12-jähriger Laufzeit monatliche Rate **81,66 €!**

Wir verschönern Ihr Zuhause

Fassadenanstrich inkl. Grundierung ab 4.480,- Euro

Fassadenputz inkl. Untergründe ab 6.550,- Euro

Fassadendämmung 10 cm stark Klebesystem ab 12.400,- Euro

Dachdeckerbetrieb Mattern, Malermeister Ullrich, Schreinermeister Koch, Metallbaumeister Eubling

Unsere Beratung und Angebot ist kostenlos und unverbindlich

LBut GmbH – Das Handwerkerhaus,
Am Vogelherd 97, 98693 Ilmenau
Tel.: 03677 - 20 77 36



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Bücher für Städte und Gemeinden

Seit unserer Verlagsgründung 1970 gehören Amts- und Mitteilungsblätter sowie Broschüren, Flyer und weitere Druckerzeugnisse zu unserer Produktpalette.

Die LINUS WITTICH Medien KG hat seit 01. Januar 2018 in Erweiterung des Angebotes die Buchproduktion und Verlagstätigkeit von



übernommen und führt diese unter der Marke Geiger-Verlag zuverlässig weiter.

Zu unserer Produktpalette gehören u.a.:

Historische Bildbände | Städte und Gemeinden im Wandel
Farb-Bildbände | Heimatbücher | Jahrbücher | Chroniken
sowie individuelle Kalender für Kommunen, Vereine, sonstige Unternehmen und sogar Privatpersonen

Rufen Sie uns an!

Industriestr. 9-11 | 36358 Herbstein | Tel. 06643/9627-383
buch@wittich-herbstein.de | www.wittich.de

... wir sind der Verlag für Städte und Gemeinden!

Kinderleicht

Kinder Second Hand

Öffnungszeiten:
Mi. 10 - 15 Uhr, Do. 14 - 18 Uhr

Saalstraße 1 · 07768 Kahla · Tel. 0172 7928229

Guckst du, mein Neuer!



HERRMANN Automobile GmbH
07646 Trockenborn, Nr. 41a | Tel. 03 64 28 - 40 890
www.herrmann-automobile.de

STAPLER SERVICE JENA



• Service • Verkauf • Miete

Gabelstapler-Fahrschule

Samstag, den 15.08.2020

Samstag, den 19.09.2020

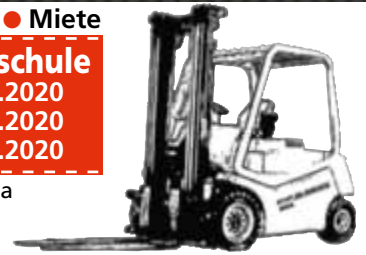
Samstag, den 17.10.2020

Im Camisch 28 · 07768 Kahla

Tel.: 03 64 24 / 14 00 60

Fax: 03 64 24 / 14 00 61

www.staplerjena.de · info@staplerjena.de



CASTA MONTAGE SERVICE

Ihr Fensterputzdienst

- professionelle Glas- u. Fensterreinigung
- Reinigung innerhalb von sieben Tagen
- für Gewerbe und private Haushalte
- kostenlose vor Ort Besichtigung
- garantierter Festpreis

Rufen Sie uns an! 036424 / 821 528

CASTA MONTAGE SERVICE

Turner Straße 6 - 8 | 07768 Kahla

E-Mail: casta.montage@icloud.com

Go online! Go wittich.de

- Anzeige -

MEIN ENGAGEMENT FÜR KAHLA

Gemeinsam durch die Krise

Das COVID-19 Virus hatte auch unsere Region in Kahla im Griff. Zusammen haben wir die Pandemie zum Ruhen gebracht. Für Ihr Engagement und Disziplin gilt Ihnen mein Dank.

13 Wochen befanden wir uns alle im kompletten Ausnahmezustand. Kindergärten und Schulen waren größtenteils geschlossen. Die Betreuung konnte nur unter großen Anstrengungen der Eltern realisiert werden. Nicht alle Maßnahmen waren im Nachhinein notwendig und die Anordnungen änderten sich häufig. Niemand war darauf vorbereitet, doch am Ende können wir gemeinsam auf uns stolz sein, im weltweiten Vergleich unsere Menschen am besten geschützt zu haben. Insbesondere den Beschäftigten im Gesundheitsbereich, aber auch allen, die den täglichen Bedarf vom Bäcker über den Supermarkt bis zur Tankstelle sichergestellt haben, gebührt große Anerkennung.

Abonnieren Sie gerne meinen Telegram-Channel. Einfach den QR-Code scannen.



Lösung für Altstadtschule in Sicht

Seit Jahren setze ich mich für einen Neubau der Altstadtschule ein. Das Schulgebäude ist zwar historisch, aber nicht mehr zweckmäßig. Der Kreistag hat auf unser Drängen hin nun die Planungsphase für das Konzept eines »Integrativen Schulentrums« auf dem Gelände des Förderzentrums in Löbschütz beschlossen. Der erste Schritt ist damit gemacht. Wohl gemerkt: Es geht nicht um eine Zusammenlegung der Schulen, sondern um einen gemeinsamen Schulstandort.



Am 9. Juni konnte ich eine Spende von 300 Euro an die Jugendabteilung der BSG Chemie Kahla übergeben. Zwei neue Minitorre sollen das Training der Kleinsten unterstützen. Als Fördermitglied des Vereins freue ich mich über die tolle Entwicklung.

FOTO: © FRANTON DIE LINKE.



Ihr Landtags-
abgeordneter
aus dem Saale-
Holzland-Kreis

Markus Gleichmann

Mitglied des Thüringer Landtags
Fraktion DIE LINKE

Sprecher für Europapolitik

www.markus-gleichmann.de

Wahlkreisbüro

Wahlkreismitarbeiter

Steffen Much

Margarethenstraße 4
07768 Kahla

E-Mail: wahlkreisbuero@markus-gleichmann.de

Telefon: 036424 156370
Fax: 036601 219684

NEU Für Sie geöffnet

Dienstag 13 Uhr bis 16 Uhr

Donnerstag 09 bis 12 Uhr.

DIE LINKE.

Fraktion im Thüringer Landtag

Für den Inhalt der Wahlwerbung sind die Bewerber selbst verantwortlich.